

VORTRAG

RELIGIÖSE UND ETHISCHE BILDUNG ALS FACHDIDAKTISCHE QUERSCHNITTMATERIEN

Univ.-Doz. Mag. Dr.phil Dr.theol.
Christian Feichtinger, MA MA

Freitag, 04. Juli 2025
15:15-16:15 | HS 47.02

Universitätszentrum Theologie (Heinrichstraße 78A/Erdgeschoss)

Religiöse und ethische Bildung finden in der Schule vor allem im Religions- und Ethikunterricht statt. Sie sind dort jedoch je anders akzentuiert. Es gehört wesentlich zur Frage der jeweiligen Fachdidaktiken, inwiefern religiöse und ethische Bildung in den beiden Fächern ein je eigenes Profil haben und sich voneinander abgrenzen. Zugleich sind religiöse und ethische Bildung Querschnittsmaterien in anderen Fächern: Ethische Fragestellungen betreffen etwa Themen der Naturwissenschaften, der Geschichtsdidaktik oder der wirtschaftlichen Fächer. Doch auch das Thema Religion lässt sich keineswegs allein an den Religionsunterricht auslagern: Geht es um historische Entwicklungen, die Fragen von Schöpfung und Evolution, um zentrale Werke der Musik und Kunst oder um lateinische Texte zu *religio* – in allen Fällen werden Fragen der Religionsdidaktik relevant.

ZUR PERSON

Christian Feichtinger ist (Senior) Lecturer am Institut für Katechetik und Religionspädagogik an der Universität Graz. Er hat Katholische Religionspädagogik, Religionswissenschaft und Angewandte Ethik studiert und arbeitet an Schnittstellenfragen zwischen diesen Bereichen.

Als Universitätslehrer und Forscher befasst er sich mit Fragen ethischer Bildung im Religions- und Ethikunterricht, vor allem unter Berücksichtigung der Frage nach moralischer Pluralität. Ein weiteres Schwerpunktthema seiner Arbeit ist religionsbezogene Bildung im Ethikunterricht.

Außerdem ist er Co-Autor der Schulbuchreihe ‚Zeit für Religion‘.



Foto: © mdr

KONTAKT

Institut für Katechetik und Religionspädagogik -
Doktoratsschule Fachdidaktik
Heinrichstraße 78B/II, 8010 Graz, Österreich
+43 (0) 316 / 380-6230 | melanie.hofer@uni-graz.at
doktoratsschule-fachdidaktik.uni-graz.at